

Schulordnung

Miteinander – Füreinander: Wir alle möchten, dass sich jede/r an unserer Schule wohlfühlt. Jede/r hilft mit, dass dies gelingt!

Wir SchülerInnen...

- ✓ ...kommen pünktlich und regelmäßig in die Schule.
- ✓ ...respektieren die Grenzen und Meinungen der MitschülerInnen und LehrerInnen, wir sind achtsam, hilfsbereit und pflegen einen friedvollen Umgang miteinander.
- ✓ ...sind höflich, deswegen grüßen wir, achten auf den Umgangston und verzichten auf den Gebrauch von Schimpfwörtern und ordinären Ausdrücken.
- ✓ ...befolgen die Anweisungen der LehrerInnen und bitten um Unterstützung, wenn wir Probleme selbst nicht lösen können.
- ✓ ...nehmen die uns übertragenen Ämter (Klassensprecher, -ordner,...) ernst und wissen um unsere Verantwortung.
- ✓ ...nutzen die Pausen zum Essen, Trinken, Aufsuchen des WCs, Vorbereiten auf die nächste Stunde und sind beim Läuten ruhig in der Klasse am Platz.
- ✓ ...wir bereiten die notwendigen Dinge für den Unterricht vor, haben alle erforderlichen Unterrichtsmittel mit, arbeiten aufmerksam und aktiv mit und erledigen sorgsam die Hausübungen.
- ✓ ...legen schriftliche Entschuldigungen für versäumte Unterrichtsstunden innerhalb einer Woche vor und holen Versäumtes verlässlich nach.
- ✓ ...halten Ordnung in der Klasse und der Garderobe und gehen mit allen Dingen in der Klasse und im Schulhaus sorgsam und verantwortungsbewusst um.
- ✓ ...achten auf fremdes Eigentum.
- ✓ ...sind umweltbewusst, daher trennen wir Müll und sparen Energie.
- ✓ ...legen Wert auf unsere Gesundheit, deshalb verzichten wir auf Energydrinks, koffein/zuckerhaltige Getränke (Cola, Eistee,...) und Süßigkeiten.

Wir Eltern...

- ✓ ...sind uns bewusst, dass die Erziehungsverantwortung vorrangig bei uns liegt.
- ✓ ...sorgen dafür, dass unsere Kinder rechtzeitig und gut ausgeruht in die Schule kommen.
- ✓ ...setzen die Schule bis 7:30 Uhr davon in Kenntnis, wenn das Kind den Unterricht nicht besuchen kann und reichen eine schriftliche Entschuldigung nach.
- ✓ ...zeigen Interesse an der schulischen Entwicklung und an der Arbeit unserer Kinder
- ✓ ...halten zumindest halbjährlich Kontakt zur Schule, z. B. durch Besuch von Klassenforen, Elternsprechtagen, KEL-Gesprächen und anderen Schulveranstaltungen.
- ✓ ...sehen das Klassenbuch als wichtiges Kommunikationsmittel, kontrollieren es regelmäßig und reagieren auf Mitteilungen der Schule umgehend.
- ✓ ...statten unsere Kinder mit den erforderlichen Unterrichtsmitteln aus und schaffen ein Umfeld, das den Kindern die Erledigungen der Hausübungen und das Lernen erleichtert.
- ✓ ...bezahlen und überweisen Geldbeträge rechtzeitig.
- ✓ ...wenden uns bei Fragen und Problemen unmittelbar an die betreffende Lehrperson.

Wir LehrerInnen...

- ✓ ...achten auf einen respektvollen Umgang miteinander.
- ✓ ...bemühen uns um ein gutes Unterrichtsklima.
- ✓ ...fördern eigenverantwortliches Lernen und das Heranwachsen zur selbstständigen und verantwortungsvollen Persönlichkeit.
- ✓ ...bemühen uns um eine gerechte und transparente Leistungsbeurteilung.
- ✓ ...versuchen ein positives Verhältnis zwischen Eltern, LehrerInnen und SchülerInnen zu schaffen.
- ✓ ...verständigen die Erziehungsberechtigten bei negativer Leistungs,- und/oder Verhaltensentwicklung (Frühwarnung) und besprechen Fördermaßnahmen zur Vermeidung einer negativen Beurteilung.
- ✓ ...sind erreichbar über die Direktion, in den Sprechstunden, an den Elternsprechtagen und nach Terminvereinbarungen.

- ✓ ...beaufsichtigen die SchülerInnen 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn, während des Unterrichts und in den Pausen, außer der Mittagspause.

Allgemeines

In der **Mittagspause** (13:00 – 13:30 Uhr) darf mit Zustimmung der Eltern das Schulgebäude verlassen werden. In dieser Zeit findet keine Aufsicht statt. Das Verbleiben in der Schule soll dem Lernen und Hausübung machen dienen, daher ist Ruhe und rücksichtsvolles Verhalten nötig.

Das Tragen von **Hausschuhen** und angemessener **Kleidung** in der Schule ist Pflicht. Kopfbedeckungen bleiben in der Garderobe.

Elektronische Geräte (Handy, iPod,...) müssen beim Betreten des Schulgebäudes und bei Schulveranstaltungen ausgeschaltet werden. AUSNAHME: Elektronische Geräte werden im Unterricht oder bei Schulveranstaltungen nach Anweisung der Lehrperson verwendet.

Sicherheitsgefährdende Gegenstände (Messer, Laserpointer,...) bleiben zu Hause.

Der Gebrauch von **Suchtmitteln** (Alkohol, Nikotin, Drogen) ist am gesamten Schulgelände und bei Schulveranstaltungen verboten (Jugendschutzgesetz § 8).

Die **kleinen Pausen** werden grundsätzlich in der Klasse verbracht, bei Schönwetter kann in der **großen Pause** auch der Schulhof genutzt werden.

Das **Laufen, Lärmen** und **Herumwerfen** von Gegenständen ist im gesamten Schulgebäude zu unterlassen.

Beim **Wechsel in Sonderräume** (Turnsaal, Werkraum,...) werden die SchülerInnen vom zuständigen Lehrer abgeholt.

Das Betreten **fremder Klassen** ist nur nach Aufforderung erlaubt.

Beschädigungen müssen sofort gemeldet werden.

Die **WC-Anlagen** und **Garderoben** sind keine Aufenthaltsräume. Die WCs sollen möglichst nur in den Pausen aufgesucht werden und sind wieder sauber zu verlassen!

Maßnahmen bei Verstößen

- Intensive Beschäftigung mit der Schulordnung
- Nacharbeiten von versäumten Pflichten am pädagogischen Nachmittag
- Abnahme von Gegenständen und Geräten
- Ausschluss von Schulveranstaltungen
- Wiedergutmachung von vorsätzlich herbeigeführten Beschädigungen
- Elterninformation über das Fehlverhalten
- Verhaltensnote
- Miteinbeziehung des schulpsychologischen Dienstes und der Jugendwohlfahrt
- Schulausschluss (SchUg § 49)
- Bei körperlichen Verletzungen, Cybermobbing, Verstößen gegen das Jugendschutzgesetz und Diebstahl wird Anzeige erstattet.

Ich habe die Schulordnung zur Kenntnis genommen und verpflichte mich, mich daran zu halten!

.....

Unterschrift Erziehungsberechtigte

Direktion

Unterschrift SchülerIn